

## 6. Übungsblatt zur Numerik WS 2016/17

**Aufgabe 6.1** Nach dem Keplerschen Gesetz bewegt sich ein Himmelskörper im Sonnensystem, wenn Störungen durch die Planeten vernachlässigt werden, auf einer ebenen Bahn von Ellipsen- oder Hyperbelform. Das Tupel  $(r, \theta)$  bezeichne nun die Polarkoordinaten bzgl. des Standortes der Sonne. Die Bahn des Himmelskörpers ist dann gegeben durch die "Kegelschnittgleichung"

$$r = \frac{p}{1 - e \cdot \cos \theta}$$

mit einem Parameter  $p$  und der sogenannten Exzentrizität  $e$ . Für  $0 \leq e < 1$  handelt es sich um eine Ellipse, für  $e \geq 1$  um eine Hyperbel. Für einen neu entdeckten Himmelskörper werden die folgenden Beobachtungen gemacht

Tag	15.01.	15.04	15.06	15.08.	15.09.
$r$	10	5	2.5	1.3	1
$\theta$	$51^\circ$	$67^\circ$	$83^\circ$	$108^\circ$	$126^\circ$

Bestimmen Sie mit Hilfe der Ausgleichsrechnung den Typ der Kometenbahn. (Bringen Sie dazu zunächst die Gleichung für  $r$  in eine Form, die linear in 2 Unbekannten  $e$  und  $p$  ist.)

**Aufgabe 6.2** Betrachten Sie das Gleichungssystem  $Ax = b$  mit

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 3 & -4 \\ 3 & 9 & -2 \\ 4 & 12 & -6 \\ 2 & 6 & 2 \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad b = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}.$$

- (i) Ist dieses Gleichungssystem eindeutig lösbar?
- (ii) Bestimmen Sie eine Lösung der entsprechenden Normalengleichung. Ist diese Lösung eindeutig?

**Aufgabe 6.3** Beweisen Sie die folgenden Eigenschaften der Householder-Transformation

$$Q_v = I - 2\frac{vv^T}{v^T v}, \quad v \in \mathbb{R}^n \setminus \{0\}.$$

1. Es gilt  $Q_v v = -v$ .
2. Sei  $y = (y_1, \dots, y_n) \in \mathbb{R}^n \setminus \{0\}$ . Dann gilt  $Q_v y = -\alpha e_1$  für  $v = y + \alpha e_1$  mit  $\alpha = \operatorname{sgn}(y_1)\|y\|_2$ .

**Aufgabe 6.4** Verwenden Sie die entsprechenden  $QR$ -Zerlegungen, um zu überprüfen, ob die Matrizen

$$A_1 = \begin{pmatrix} 21 & 0 & 5 \\ 0 & 42 & 12 \\ 42 & -189 & -44 \\ -42 & 0 & -10 \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad A_2 = \begin{pmatrix} 0 & 0 & 0 & 2 \\ -2 & 1 & 0 & 0 \\ 0 & -2 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & -2 & 1 \end{pmatrix}$$

vollen Rang haben.